

## KulturFirst: Das Entdecker-Abo

Rund 1.600 Abonnenten genießen im Veranstaltungsforum Fürstenfeld regelmäßig erstklassige Auftritte international renommierter Künstler. Jetzt bieten wir für Kulturliebhaber, die sich einen Überblick über unsere sechs Kulturreihen verschaffen möchten, ein „Entdecker-Abo“ an.

## Sechs Highlights genießen

Erleben Sie sechs ausgewählte Veranstaltungshighlights – Theater, Klassik, Jazz, Blues, Alte Musik und Literatur – und sparen Sie über 20 % der regulären Eintrittskosten.

Herzlich willkommen an einem der schönsten Veranstaltungsorte Bayerns!

Norbert Leinweber

Veranstaltungsforum Fürstenfeld

- Der Abonnementpreis beträgt € 111 für alle sechs Veranstaltungen einer Saison.
- Für Schüler, Studenten, Menschen mit Behinderung (ab 80 %) sowie notwendige Begleitpersonen gibt es ermäßigte Abos zu € 78.
- Pro Saison können maximal 50 Entdecker-Abos vergeben werden.
- Die Veranstaltungen finden wechselnd in den Sälen des Veranstaltungsforums sowie im Churfürstensaal (Eingang: Fürstenfelder Str. 5) statt. Alle Spielstätten sind barrierefrei erreichbar.
- Die Saalöffnung erfolgt ca. eine halbe Stunde vor Beginn. Es besteht freie Platzwahl. Die Plätze beim Theater befinden sich auf der Empore (Ausnahme: Gehbehinderte mit Anmeldung).
- Änderungen vorbehalten. Nur bei Ausfall der Veranstaltung besteht Anspruch auf anteilige Rückerstattung.
- **Das Abonnement ist übertragbar.**

## kartenservice fürstenfeld

Fürstenfeld 12 • 82256 Fürstenfeldbruck • Tel. 08141/ 6665-444  
vorverkauf@fuerstenfeld.de • <http://fuerstenfeld.muenchenticket.net>



## Ein bayerisches Juwel

Das Veranstaltungsforum zählt zu den führenden Tagungs- und Kulturzentren Süddeutschlands. Historische Gebäude, kombiniert mit moderner Architektur und Technik stellen auch höchste Ansprüche zufrieden. Dabei verschafft die prächtige Barockanlage im Areal eines ehemaligen Zisterzienserklusters dem Veranstaltungszentrum der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck eine einzigartige Atmosphäre.

## Der richtige Ort

Das einladende Ambiente, die ausgezeichnete Akustik, gute Sichtverhältnisse, 1.000 kostenfreie Parkplätze (Navi: 82256, Zisterzienserweg), S-Bahn-Anbindung (S4) sowie die stilvolle kulinarische Bewirtung tragen zum perfekten Veranstaltungsgenuss in Fürstenfeld bei.



Gestaltung: www.sj-50.de

+++ Schnell sein! Nur 50 ABOs pro Saison +++

20% SPAREN!

kulturfirst

SAISON  
18  
19

Das Entdecker-ABO



MITTWOCH  
12  
12  
18

**LITERATUR IN FÜRSTENFELD:**  
*Rainer M. Schießler • Jessas, Maria und Josef*

20.00 Uhr  
Stadtsaal

„Jessas, Maria und Josef!“ – mit diesem Ausruf bei freudigen wie leidvollen Ereignissen ist Rainer Maria Schießler aufgewachsen. Und er begegnet ihm wieder in seiner alltäglichen Arbeit als Wanderprediger und unkonventioneller Seelsorger, als Bayerns bekanntester Kirchenmann und Bestsellerautor. Durch seine immer weiter wachsende Popularität ist er als Zuhörer und Ratgeber weit über seine Pfarreigrenzen hinaus gefragt. Vor allem deswegen nimmt er in diesem neuen Buch die Themen der Menschen auf, die an ihn herantreten: Es geht um Fragen des Zusammenlebens, des Zweifels und Glaubens, um das, was im Alltag trägt und Halt gibt.



SONNTAG  
17  
02  
19

**ALTE MUSIK IN FÜRSTENFELD:**  
*Les Rossignols • Sweet Bird – Barocke Höhenflüge*

19.00 Uhr  
Chur-  
fürstensaal

Die Nachtigall (frz. Rossignol) steht im Mittelpunkt dieses außergewöhnlichen Programms. Sopran und Blockflöte imitieren im virtuosens Gespräch den Gesang der eleganten Federtiere, die Harfe übernimmt den Part des Basso continuo der virtuosens Arien, Lieder und Musikstücke von H. Purcell, A. Vivaldi oder G. F. Händel.

„Was Maria Dörner-Hofmann an ihren Flöten, Caroline Schmidt-Polex an der Harfe und Sopranistin Bettina Baumgartner-Gelt boten, erfreute die Zuhörerschaft in höchstem Maße.“ Passauer Neue Presse



FREITAG  
15  
03  
19

**BLUESFIRST:**  
*Micke & Lefty feat. Chef*

20.00 Uhr  
Kleiner Saal

Micke & Lefty zählen zu den besten und interessantesten Akustik-Blues-Gruppen Europas. Der Sound der Band ist ein Mix amerikanischer Roots-Musik: Klassischer Delta- und Country-Blues, gewürzt mit etwas Rock, Jazz und hawaiianischen Elementen. All das wird von einer explosiven Slidegitarre und kraftvollem Harmonie-Gesang unterstützt. Die beiden Namensgeber der Gruppe sind Teil der finnischen Rhythm & Blues-Band „Micke Björklöf & Blue Strip“ und spielen seit fast zwanzig Jahren miteinander. Begleitet werden sie auf ihrem aktuellen Album „Up the Wall“ und der 2019er Tournee vom Bassisten „Chef“. Als halbakustisches Powertrio lassen sie Clubs brodeln und erfüllen das Publikum mit wilden Träumen von endlosen Highways.



MITTWOCH  
03  
04  
19

**JAZZFIRST:**  
*Emil Brandqvist Trio • Within a Dream*

20.00 Uhr  
Kleiner Saal

Das Emil Brandqvist Trio hat eine traumhafte Entwicklung genommen. Die Band des schwedischen Schlagzeugers wurde nicht nur für den ECHO Jazz nominiert und landete auf der Longlist beim Preis der deutschen Schallplattenkritik, ihr letztes Album „Falling Crystals“ schaffte es gar auf Platz sieben der deutschen Jazzcharts. Das Geheimnis des Trios liegt sicherlich in der raren Gabe, einen ganz eigenen Sound entwickelt zu haben. Geprägt ist dieser durch die filigranen Klangmalereien Brandqvists und die sensibel dahingepupften, fast poetischen Beiträge des finnischen Pianisten Tuomas A. Turunen, verbunden mit der fast stoisch voranschreitenden Kraft im Kontrabass-Spiel Max Thornbergs.

„Einfach nur traumhafte Musik.“ Jazzthing



SAMSTAG  
04  
05  
19

**FÜRSTENFELDER KONZERTREIHE:**  
*dogma chamber orchestra*

20.00 Uhr  
Stadtsaal

**Solist: Thorsten Johanns, Klarinette**  
**Leitung: Mikhail Gurewitsch**  
**S. Barber, C. M. v. Weber, P. Tschaiowski**

Braucht man jahrelange Hörerfahrung, um klassische Musik zu verstehen? Absolut nicht – davon sind die Mitglieder des dogma chamber orchestra überzeugt. Der Geiger Mikhail Gurewitsch gründete das dogma chamber orchestra 2004, um dem Publikum einen zeitgemäßen Zugang zur Musik zwischen Barock und Moderne zu bieten. Für seine einfallsreichen Interpretationen hat das Ensemble zwei Echo-Preise gewonnen. Nun tritt es zusammen mit dem Klarinettenisten Thorsten Johanns vom WDR-Sinfonieorchester auf. Als Solist wurde er u. a. vom New York Philharmonic, den Berliner Philharmonikern und dem Lucerne-Festival eingeladen.



MITTWOCH  
05  
06  
19

**THEATER FÜRSTENFELD:**  
*Burgtheater Wien • Vor Sonnenaufgang*

20.00 Uhr  
Stadtsaal

Die Nacht ist guter Hoffnung, der Tag noch ungeboren, aber bald schon wird es hell. Der Titel von Gerhart Hauptmanns 1889 uraufgeführtem Stück scheint Zuversicht zu vermitteln. In unserer zunehmend von gesellschaftlicher Unsicherheit und Isolation geprägten Gegenwart ist Hauptmanns desillusionierender Blick auf Menschen und Verhältnisse erschreckend aktuell: Wir sind wie sie, vor Sonnenaufgang, vor dem Abstieg. Ewald Palmethofer schreibt Hauptmanns „soziales Drama“ neu und überträgt es in die Gegenwart.

„Eine Inszenierung als Rendezvous mit dem Furor der Wirklichkeit. Ein ganz großer Theaterabend.“ Wiener Zeitung

